

presseinformation



18. September 2009

arbeitsgemeinschaft
der jugendverbände
in nordrhein-westfalen

Bunter, vielfältiger und schlagkräftiger! Drei neue Jugendverbände schließen sich dem Landesjugendring an

geschäftsstelle:

landesjugendring nrw e.v.
martinstraße 2 a
41472 neuss

telefon: 02131-46 95-0
telefax: 02131-46 95-19
email: info@ljr-nrw.de
internet: http://www.ljr-nrw.de

ansprechpartnerin:

Christiane Trachternach

mitgliedsverbände:

alevitische jugend
arbeitsgemeinschaft der evangelischen jugend
bund der deutschen katholischen jugend
BUNDjugend nw
deutscher gewerkschaftsbund - abteilung jugend
deutscher Pfadfinderverband
djo deutsche jugend in europa
deutsche beamtenbundjugend
deutsche wanderjugend
jugendfeuerwehr
jugendrotkreuz nordrhein und westfalen-lippe
jugendverband computer & medien [stenojugend]
landesjugendwerk der arbeiterwohlfahrt
landesmusikjugend
landjugend - rheinische und westfälisch-lippische
naturfreundejugend deutschland
naturschutzjugend
ring deutscher pfadfinder- und pfadfinderinnenverbände
sängerjugend im sängerbund
sozialistische jugend deutschland - die falken
sportjugend im landessportbund
thw-jugend
anschlussverbände:
landesmusikverband 1960 e.v.
didf-Jugend

v.i.s.d.p.: der vorstand

1 Gleich um drei Verbände größer und vielfältiger ist der Landesjugendring NRW
2 nach seiner Vollversammlung am 17. September 2009 in Düsseldorf. Die 90 De-
3 legierten aus den Mitgliedsverbänden votierten mit großer Mehrheit für die Auf-
4 nahme der Alevitischen Jugend und des Deutschen Pfadfinderverbandes als
5 Vollmitglieder sowie der DIDF-Jugend als Anschlussmitglied. Im Landesjugend-
6 ring NRW sind damit 24 Jugendverbände auf Landesebene vertreten.

7 „Wir freuen uns besonders darüber, dass wir zwei Migrantenjugendverbände
8 aufnehmen konnten. Wir haben in der Alevitischen Jugend und der DIDF-Jugend
9 engagierte junge Menschen gefunden, die sich aktiv einbringen und die jugend-
10 politisch mitmischen wollen. Künftig wollen wir gemeinsam Kinder- und Jugend-
11 politik gestalten“, so Martin Wonik, alter und neuer Vorsitzender im Landesju-
12 gendring NRW.

13 Jugendminister Armin Laschet betonte in seinem Grußwort, dass es ein wichtiger
14 Schritt zu einem gelingenden Miteinander sei, wenn Kinder und Jugendliche mit
15 Zuwanderungsgeschichte nicht nur zu unserem Alltag dazugehörten, sondern
16 auch in den Strukturen der Verbandsarbeit mitarbeiteten.

17 Als weiterer wichtiger Punkt stand die Neuwahl des Vorstands an. Mit Martin
18 Wonik (Sportjugend) bildet Alexandra Horster (Bund der Deutschen Katholischen
19 Jugend) die neue Doppelspitze des Landesjugendrings. Roland Mecklenburg
20 (Arbeitsgemeinschaft Evangelische Jugend) wurde als stellvertretendes Vor-
21 standsmitglied bestätigt. Ergänzt wird das insgesamt 5-köpfige Vorstandsteam
22 durch zwei weitere neue Vorstandsfrauen: Als Stellvertreterinnen wurden Antonia
23 Kühn (DGB-Jugend) und Britta Duckwitz (SJD-Die Falken) gewählt.

24 Ein besonderer Dank des Vorstands und der Delegierten galt Barbara Pabst, die
25 sich in ihrer achtjährigen Tätigkeit als Vorsitzende des Landesjugendringes un-
26 ermüdlich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen eingesetzt hat und
27 nun aus beruflichen Gründen nicht mehr für eine weitere Amtszeit kandidierte.

28 Im Hinblick auf die Landtagswahlen 2010 in Nordrhein-Westfalen forderten die
29 Jugendverbände, die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für das Aufwachs-
30 sen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern, bspw. in Bezug auf die Ausbil-
31 dungs- und Arbeitsplatzsituation, das aktuelle Schulsystem, die Integration von
32 Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien, die Verringerung von Kinder-
33 und Familienarmut, die Bekämpfung des Rechtsextremismus und die Stärkung
34 des ehrenamtlichen Engagements.

Zeichen: 2.435 (mit Leerzeichen)

Diese Pressemitteilung finden Sie auch auf den Internetseiten des Landesjugendringes
NRW unter www.ljr-nrw.de

Der Landesjugendring NRW (LJR NRW) ist die Arbeitsgemeinschaft von derzeit 24 auf
Landesebene anerkannten Jugendverbänden in NRW. Der LJR NRW vertritt die Interes-
sen der Jugendverbände und junger Menschen in NRW und engagiert sich in Grundsatz-
fragen der Kinder-, Jugend-, Bildungs- und Gesellschaftspolitik.